

# Klausur

## Introduction into Tropical and International Agriculture

SS 2008

Prof. Qaim, Prof. Schlecht, Prof. Worbes

17.07.2008

1.Termin

### Economics:

Prof. Qaim

Q1:

In der älteren Literatur zur Entwicklungspolitik kann man häufig die Hypothese lesen, dass Kleinbauern höhere durchschnittliche Getreideerträge erzielen als Großbauern

- a) Bitte erklären Sie kurz das Hauptargument für diese Hypothese. (5p)
- b) Wie sieht die Wirklichkeit heute aus? Bitte erläutern Sie kurz ob die Hypothese zutreffend ist, erklären Sie dabei auch wichtige Faktoren die das Ergebnis bestimmen. (5p)

Q2:

Unterernährung ist ein weit verbreitetes Problem

- a) Was ist mit der „dreifachen Bürde der Unterernährung“ gemeint? Erklären Sie kurz, ohne in Details einzusteigen. (3p)
- b) Ist Hunger ein Produktions- oder ein Verteilungsproblem? Bitte erläutern Sie kurz Ihre Antwort und geben Sie auch an, was Produktions- und Verteilungsproblem in diesem Zusammenhang tatsächlich bedeutet. (7p)

Q3:

Die Verbesserung der Straßen-Infrastruktur ist eine wichtige Politik zur Verringerung von Armut und zur Förderung der ländlichen Entwicklung.

- a) Bitte erklären Sie kurz die zu erwartenden Auswirkungen der Straßen-Infrastruktur auf die ab Hof Preise für landwirtschaftliche Produktionsmittel und Erzeugnisse, und auf den Lohn für Landarbeiter. (5p)
- b) Bitte erklären Sie kurz die erwarteten Effekte auf landwirtschaftliche Profite im kleinbäuerlichen Sektor, berücksichtigen Sie dabei Preiseffekte sowie wahrscheinliche Anpassungen in den Produktionspraktiken. (5p)

### Nutztierhaltung

(Schlecht, Schiborra)

1)

Wie sind die Begriffe 1-3 definiert und nennen Sie jeweils ein Produktionssystem, das unter diesen Begriffen einzuordnen ist. (4p)

1. Agropastoralismus
2. Silvopastoralismus
3. Pastoralismus

b) Als Beispiele für Integration von Tierhaltung und anderen landwirtschaftlichen Aktivitäten können a) die Rinderhaltung in Kokosnussplantagen oder b) die Aufzucht von Fischen in Reisfeldern genannt werden. Nennen Sie für eines der beiden genannten Systeme (a oder b) die Vor- und Nachteile der Integration von Tieren (in Stichworten). (6p)

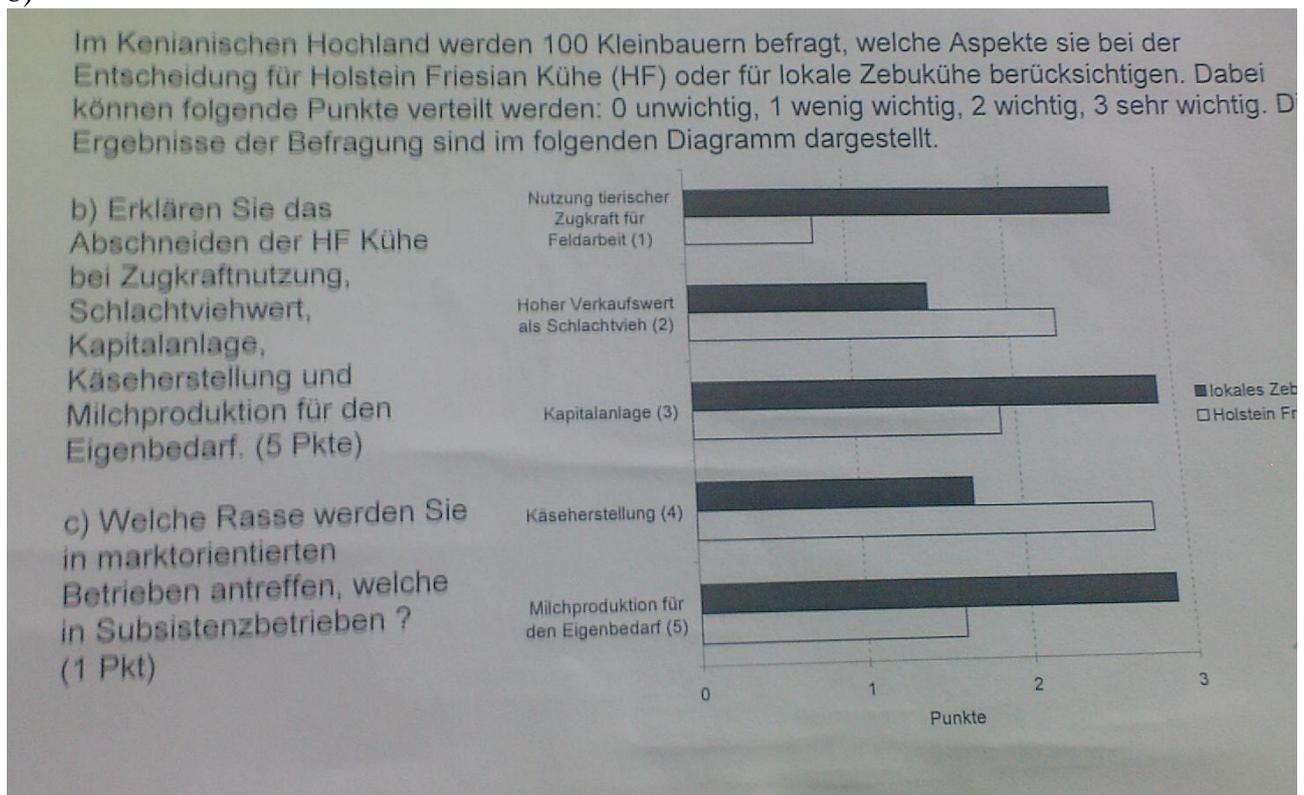
2)

a)  
Welche Vor- & Nachteile hat die Anwendung von tierischem Düng in einem kleinbäuerlichen Gemischtbetrieb über das so genannte Corralling (Pferchen) im Vergleich zur Düngverwendung aus einem „Cut and carry system“ (reine Stallhaltung)? (4p)

b)  
Urbane Tierhaltung hat verschiedene Vorteile für die damit befassten Personen und für die städtische Bevölkerung insgesamt, aber auch Nachteile für beide Personengruppen. Erläutern Sie kurz drei Probleme für die Gruppe städtischer Tierhalter und drei Probleme für die Gruppe „städtische Bevölkerung“. (6p)

3)  
a) Nennen Sie 3 abiotische und 3 biotische Umweltwirkungen, die auf Nutztiere an tropischen Standorten wirken. Beschreiben Sie in Stichworten die Wechselwirkungen zwischen den von Ihnen gewählten Faktoren. (4p)

b)



## Pflanze

(Worbes und Kollegen)

- 1) Nennen Sie in Stichworten die Hauptursachen des Globalen Klimawandels und die Folgen für den Pflanzenbau in den Tropen. (6p)
- 2) Geben Sie zwei Beispiele von Landnutzung aus den Tropen, die aus bodenkundlicher Sicht nachhaltig sind. (6p)
- 3) Erläutern Sie die grundlegenden Prinzipien einer Push & Pull Strategie. (6p)
- 4) Warum ist die Farbe bei Obst und Gemüse ein wichtiger Indikator für sekundäre Inhaltsstoffe? Erläutern Sie dies an einem Beispiel. Welche Auswirkungen haben Schälen und Polieren von Reis auf den Gehalt an Mikronährstoffen. (6p)
- 5) Beschreiben Sie die drei typischen Modellannahmen für Simulationsmodelle des Nutzpflanzenwachstums bezüglich der Produktionssituation anhand von jeweils 2 Wachstumsfaktoren pro Niveau. (6p)